

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Physioactive**

Band (Jahr): **47 (2011)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Kardiologie

Bild | Image | Immagine:
Fletcher/photocase.com

EDITORIAL | EDITORIALE

- 3** Kardiologie und ein Weihnachtswunsch
Cardiologie et un vœu de Noël
Cardiologia e un augurio di Natale

FORUM

- 6** Zum Artikel «Direktzugang: Erfahrungen und Entwicklungen in ausgewählten Ländern»

GESUNDHEIT | SANTÉ

- 7** Veränderungen des kardiovaskulären Systems mit zunehmendem Alter
Altération du système cardiovasculaire due à l'âge
- 13** Krafttraining für Herzpatienten
Entraînement de la force chez les patients atteints de maladies cardiaques
- 21** Plötzlicher Herztod und körperliches Training – gibt es ein Zuviel für das Herz?
Mort subite et exercice physique: trop de pression sur le cœur?
- 27** Reanimation bei Kreislaufstillstand
Réanimation en cas d'arrêt cardiaque

BILDUNG | FORMATION

- 36** Veranstaltungen/Kurzhinweise
Manifestations/En bref
- 37** Hosensackgeschichten für die Physiotherapie
Anecdotes sur la physiothérapie
- 40** Rendez-vous
Rendez-vous
- 42** Forschung
Recherche
Ricerca

VERBAND | ASSOCIATION | ASSOCIAZIONE

- 43** Solidarität und weitsichtiges Denken sind gefragt
Nous avons besoin de solidarité et de clairvoyance
Abbiamo bisogno di solidarietà e perspicacia
- 45** Wirtschaftlichkeitsprüfungen der ÄrztInnen
Evaluations d'économicité des médecins
Valutazione dell'economicità dei medici
- 47** Kampagne «Rückengesundheit»: Rückblick
Campagne «Un dos en santé»: bilan
Campagna «Una schiena in salute»: bilancio
- 49** Die aktuelle Tarifsituation bewegt auch die Region Basel

CARTE BLANCHE

- 50** Fundort Geschichte
Rubrique histoire
- 51** Impressum

Ergo Point

www.Sitz.ch

Ihr Ergonomie-Fachgeschäft

Galileo

Das andere Vibrationstraining

(weltweites Patent)

Galileo arbeitet mit **seitenalternierenden** Vibrationen. Die Schwingungen übertragen sich über Muskelketten von den Beinen über das Becken auf den Oberkörper.

Dadurch ist auch ein Trainingseffekt für den Stützapparat des Rumpfes gegeben.

- Keine unangenehmen Vibrationen im Kopf
- Stufenlos einstellbare Amplitude der Vibration, d.h. der Trainingsintensität
- Wirksamkeit durch zahlreiche Studien belegt

REMEDA GmbH, Brahmstrasse 18, 8003 Zürich
Telefon 044 491 30 27, Fax 044 401 10 32
info@remeda.ch, www.galileo-schweiz.ch

Zum Artikel «Direktzugang: Erfahrungen und Entwicklungen in ausgewählten Ländern» von Mandy Scheermesser, physioactive 4/11

Anne Juanós, Physiotherapeutin, OMTsvomp®, svomp-Vorstand

Vielen Dank für die umfassenden Recherchen bezüglich Direktzugang unserer internationalen Berufskollegen. Der Artikel zeichnet sehr gut die äusserst positiven Erfolge auf, die eine Patientenselbstzuweisung zu unseren Dienstleistungen in den verschiedenen Gesundheitssystemen bewirkt hat. Diese Argumente an unsere Gesundheitspolitik anzubringen, ist eine sehr wichtige Aufgabe, die physioswiss und Partner in die aktuelle Situation gut einbringt.

Wir als Groupe Spécialisé sehen einen Direktzugang in der Physiotherapie ebenfalls als äusserst erstrebenswertes Meilenstein an.

Wir möchten jedoch eine Anmerkung hinzufügen: Wäre es nicht interessant, ein Follow-up zu gestalten, welches darstellt, dass es innerhalb der einzelnen Länder bedeutsame Unterschiede gibt bezüglich Direktzugang? In vielen Ländern gibt es Mischregelungen. Zwar ist uns bewusst, dass der in physioactive erschienene Artikel eine Kurzversion ist, doch finden wir weitere Aspekte als Informationsgrundlage interessant.

Norwegische Physiotherapeuten beispielsweise haben zwar alle Direktzugang seit 2001, um aber von den Krankenkassen bezahlt zu werden, braucht es eine ärztliche Verordnung oder eine Verordnung von einem spezialisierten Kollegen. Diese spezialisierten oder be-

rufserfahrenen Kollegen (im Fall Norwegen Manualtherapeuten) haben dann weitere Kompetenzen wie:

- Krankenkassendeckungsgarantie
- Möglichkeit, Patienten an andere Fachärzte zu überweisen
- Möglichkeit, Röntgenbilder anzuordnen und
- Krankheitsausfälle für ihre Patienten zu bescheinigen.

Eine schweizweite und «breite» Regelung ist sicher interessant, um eine Umsetzung des Direktzugangs zu erreichen, doch sind vermutlich weitere Untersuchungen und Informationen nötig, um eine definitive Form für die Physiotherapie in der Schweiz punkto Patientenselbstzuweisung zu finden. Eine mögliche Umsetzung will umfassend untersucht sein und getragen werden. ■



Jetzt optimal versichert, für später gut vorgesorgt?

Lassen Sie sich *kostenlos* beraten!

Versicherungs-, Vorsorge- und Treuhandfragen: als Verbandsmitglied erhalten Sie kostenlose Beratung durch unsere spezialisierten Partner – informieren Sie sich unter

www.sermed.ch
0848 848 810

Wir machen Sie fit für Ihren Berufsalltag durch:

- Beratung für eine effiziente Praxisadministration
- Weiterbildung ausserhalb Ihrer beruflichen Kernkompetenzen

Trägerschaft:

- Physioswiss, Schweizer Physiotherapie Verband
- Swiss Dental Hygienists
- SVDE/ASDD Schweizerischer Verband dipl. ErnährungsberaterInnen
- EVS/ASE Ergotherapeutinnen-Verband Schweiz
- SVMTRA/ASTRM Schweizerische Vereinigung der Fachleute für med. tech. Radiologie

Assoziierte Verbände:

- Schweizerischer Podologen Verband SPV
- Schweizerischer Ärztebesucher Verband SABV

